

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim



Nr. 16 • Mittwoch, 16. April 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Wehinger Osterbrunnen



Den Wehinger Osterbrunnen haben Freunde des Obst- und Gartenbauvereins e. V. und zwar Dorle Albrecht, Marianne Doering, Luise Eppacher, Susanne Hussal, Lotte Jelcic, Marianne Werk und Udo Bruder auch dieses Jahr wieder wunderschön gestaltet. Die Gemeinde bedankt sich bei den freiwilligen Helfer/-innen ganz herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement.

Foto: Antonei/Stock/Thinkstock



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir wünschen Ihnen allen

frohe Ostern

und dass Ihr Osternest gefüllt ist mit viel Freude, vielen freundschaftlichen Begegnungen und Frühlingsgefühlen im Herzen.

Ihr Bürgermeister

*Gerhard Reichegger Hans Marquart
Gemeinde Wehingen Gemeinde Egesheim
 u. Reichenbach a.H.*

Foto: Gemeinde Wehingen

Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis:

In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Bereitschaftspraxis Tuttlingen:

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
 Am Samstag, Sonn- und Feiertag

von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt anwesend.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Handelt es sich um eine Erkrankung, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden, aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig. Sie erreichen ihn unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116117. Die Nummer funktioniert ohne Vorwahl.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Rottweil

HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstr. 30, 78628 Rottweil

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage, 09.00 Uhr – 13.00 Uhr
und von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr.

HNO-Bereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage, 10 - 20 Uhr.

Kinder-Bereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen

Schwarzwald-, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag geschlossen
 Mittwoch, 18.00 Uhr - 20.00 Uhr
 Freitag, 16.00 Uhr – 20.00 Uhr
 Sa., So. und Feiertage, 09.00 Uhr – 19.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patient*innen erhalten unter 0761/120 120 00 Informationen darüber, welche Zahnarztpraxis in der unmittelbaren Umgebung Notdienst hat.

Apotheken

Freitag, den 18. April 2025 (Karfreitag)

Stadt-Apotheke, Balinger Straße 15, Rosenfeld
 07428/1245

Samstag, den 19. April 2025

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, Rottweil
 0741/20966470

Bära-Apotheke, Kapellentorstraße 8, Nusplingen
 07429/91150

Sonntag, den 20. April 2025 (Ostern)

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, Spaichingen
 07424/287

St. Anna-Apotheke, Michael-Diessle-Straße 4, Fridingen
 07463/413

Montag, den 21. April 2025 (Ostermontag)

Paracelsus-Apotheke, Königstraße 27, Rottweil
 0741/13303

Ginkgo-Apotheke, Erzinger Weg 20, Balingen
 07433/382099

Nachtdienst der Apotheken:

Dienstag, den 22. April 2025

Heuberg-Apotheke, Deilinger Straße 4, Wehingen
 07426/1358

Mittwoch, den 23. April 2025

Engel-Apotheke, Obere Hauptstraße 6, Tuttlingen
 07461/2375

Donnerstag, den 24. April 2025

Marien-Apotheke, Am Solberg 14, Böttingen
 07429/3452

Freitag, den 25. April 2025

Lemberg-Apotheke, Hauptstraße 49, Gosheim
 07426/1447

Tierarzt

18. - 21.04.2025 Dr. med. vet. Witting, Lohmehlenring 92,
 Tuttlingen 07461/73190

Wichtige Rufnummern:

Polizeiposten Wehingen Tel. 07426 1240
 Polizeirevier Spaichingen Tel. 07424 93180
 Gemeindeverwaltung Wehingen Tel. 07426 9470-0

Fax: 07426 9470-20

E-Mail:

info@wehingen.de

Notruf DRK (Rettungsdienst)

112

Hospizgruppe Heuberg

0171 1413876

Gift-Notruf

0761 19240

Notruf Feuerwehr

112

Notruf Polizei

110

Ambulante Beratungsstelle des
 Frauenhauses Tuttlingen

07461 2066

Weisser Ring, Hilfe für Kriminalitätsoffer
tuttlingen@mail.weisser-ring.de

0175/5866425

Schornsteinfeger:

**Viktor Schnaidmiller, Am Graben 10,
 72393 Burladingen, Telefon: 0151/10422050,
 E-Mail: vs.schornsteinfeger@gmail.com**

Schlossbergschule - Grundschule

Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: schlossbergschule@wehingen.de

Homepage: www.schlossbergschulewehingen.de

Tel. 07426 2226, Fax 07426 51271

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr
 Schulsozialarbeiter Ingo Brehm ist immer zu erreichen unter Handy-Nummer 0174 1742252.

Sprechstunden der AOK auf dem Rathaus in Wehingen



AOK Baden-Württemberg
 Die Gesundheitskasse
 Schwarzwald-Baar-Heuberg

Die Sprechstunden der AOK auf dem Rathaus in Wehingen sind wöchentlich am

Donnerstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
 und von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes im Harras

Der Wertstoffhof Harras liegt in der Trägerschaft des Landkreises Tuttlingen, nicht der Gemeinde Wehingen.

Da es durch Krankheitsfälle immer wieder kurzfristig zu Schließungen des Wertstoffhofes kommt, möchten wir Sie höflichst bitten, sich über die aktuellen Öffnungszeiten unter der E-Mail: abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de bzw. 07461/9263400 zu informieren.



Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Telefonnummer: 07426/947013.

Dienststunden auf dem Rathaus

Dienstag – Freitag von 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Am Gründonnerstagnachmittag, den 17. April 2025, ist das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Am Gründonnerstag keine AOK-Sprechstunde

Bitte beachten Sie, dass am Gründonnerstag auf dem Rathaus keine AOK-Sprechstunde stattfindet.

Standesamtliche Meldungen Monat März 2025

Sterbefälle:

Am 03. Februar 2025 in Kapstadt
Michael Wilhelm, Hangstraße 42, 78564 Wehingen

Am 17. Februar 2025 in Wehingen
Dorothea Anna Häring, geb. Narr, Bertholdstraße 16,
78564 Wehingen

Am 20. Februar 2025 in Villingen-Schwenningen
Erwin Denking, Deilinger Straße 16, 78564 Wehingen

Am 23. Februar 2025 in Villingen-Schwenningen
Helga Klara Mattes geb. Guth, Flächenweg 6, 78564 Wehingen

Am 28. Februar 2025 in Wehingen
Christina Maria Denking, Deilinger Straße 14,
78546 Wehingen

Am 26. März 2025 in Wehingen
Bernadette Dietmann geb. Volz, Untere Vorstadtstraße 3,
78564 Wehingen

Gemeinde Wehingen
Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Das Volksbegehren wird in allen Gemeinden Baden-Württembergs durchgeführt und ist vor Beginn der Sammlung ortsüblich bekannt zu machen.

Dabei findet die **freie Sammlung im Zeitraum vom 05. Mai 2025 bis 04. November 2025** statt. In dieser Zeit können sich Befürworter des Volksbegehrens mit ihren persönlichen Daten und ihrer Unterschrift in die von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens ausgegebenen Eintragungsblätter eintragen.

Die Eintragungsblätter sind zur weiteren Überprüfung und zur Bescheinigung des Eintragungsrechts bis spätestens Dienstag, den 04. November 2025, auf dem Bürgermeisteramt Wehingen, Gosheimer Straße 14 in Wehingen, einzureichen.

Daneben findet im Zeitraum vom **05. Mai 2025 bis 04. August 2025** in allen Gemeinden die **amtliche Sammlung** statt. Hierzu werden im Einwohnermeldeamt im 1. OG des Rathauses Wehingen zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses Eintragungslisten aufgelegt.

Eintragungsberechtigt in die vorgenannten Eintragungsblätter bzw. Eintragungslisten ist, wer am Tag der Eintragung in der Gemeinde Wehingen wahlberechtigt zum Landtag von Baden-Württemberg ist. Dabei darf jeder Eintragungsberechtigte jeweils nur eine Unterstützungsunterschrift leisten. Nach Fristablauf der freien Sammlung am 04.11.2025 wird das zusammengefasste Sammlungsergebnis der Gemeinde Wehingen dem Kreisabstimmungsleiter zugesandt.

Der genaue Gegenstand des beantragten Volksbegehrens samt vollständigem Wortlaut des Gesetzentwurfs und seiner Begründung (§ 30 Abs. 2 S. 2 und Abs. 3 VAbstG), die genauen Angaben und Zeiten, wer sich wann, wo und auf welche Weise eintragen kann, sowie sonstige nähere Angaben, sind aus dem Aushangtext an der Verkündungstafel vor dem Rathaus ersichtlich.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt durch Anschlag an der Verkündungstafel vor dem Rathaus in der Zeit vom 16. April 2025 bis 27. April 2025 - je einschließlich.

Auf diesen Anschlag, durch den die ortsübliche Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens erfolgt, wird hiermit hingewiesen.

Abfallbeseitigung

Biotonne: 17. April 2025
Werttonne: 24. April 2025
Papiertonne: 26. April 2025
Restmülltonne: 09. Mai 2025

Freundlicher Gruß

Gerhard Reichegger, Bürgermeister

Jugendreferat Wehingen



Jugendraum Wehingen im Hallerareal

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAGS: entfällt momentan
MITTWOCHS: 14:30 - 19:00 Uhr
FREITAGS: 14:00 - 20:00 Uhr

Der JuRa befindet sich in der Kreuzstraße 2/1 im Hallerareal Wehingen.

Du hast Fragen?

Adde uns auf Instagram oder Facebook: „Jugendreferat Heuberg“

Gerne sind wir auch über WhatsApp für Euch erreichbar!

Liebe Grüße und bis bald,

Jugendreferat Heuberg

Gunther Roth (Tel.: 0173 9840420)

oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de

Übrigens ... wir suchen Personal im Bereich der offenen Jugendarbeit (30 %)!

Vereinsmitteilungen



Angelverein Wehingen e.V.

Hüttenbewirtung am 1. Mai

Liebe Freunde und Mitglieder des Angelvereins, wir laden auch dieses Jahr wieder alle Wanderer, Radfahrer oder sonstige Ausflügler am **01. Mai 2025** ab 10:00 Uhr an unseren Harrassee ein. Die Angelhütte ist bewirtet und es wird wie immer vorzüglich für das leibliche Wohl gesorgt. Neben dem traditionellen frisch gekochten Forellengericht gibt es auch andere Leckereien zu entdecken sowie frisch gezapftes Bier und Kaffee + Kuchen.

Der Angelverein und das Bewirtungsteam freuen sich auf Euer Kommen!

gez. *Schriftführer*



Foto: T. Steiner

Musikverein Wehingen 1839 e.V.



Musikernachwuchs zeigt Können vor vollem Haus

Zum traditionellen Vorspielnachmittag des Musikvereins Wehingen am Palmsonntag fanden viele den Weg in die Schlossberghalle. Die Zöglinge des Vereins hatten ein buntes und abwechslungsreiches Programm geboten und so konnten die Eltern und Großeltern der Kinder in der österlich geschmückten Halle bei Kaffee und Kuchen den Vorspielnachmittag genießen.



Foto: MVW

Den Anfang des Vorspielnachmittags bestritten die Kinder der Bläserklasse der Schloßbergschule Wehingen. So zeigten sie, was sie im Unterricht gelernt haben und auf ihren

Instrumenten schon gemeinsam spielen können. Im Anschluss kamen die Jüngsten des Vereins auf dem Instrument Blockflöte und auch sie zeigten auf, was sie teilweise schon nach einem halben Jahr auf dem Instrument schon alles gemeinsam spielen konnten. Danach präsentierten die Jugendlichen ihre Vorspielstücke auf den verschiedenen Holz- und Blechblasinstrumenten gemeinsam mit ihren Ausbildern. Die Schlagzeuger beendeten die Instrumentalvorspiele. Es waren sich alle einig, dass es ein gelungener Nachmittag mit toller Musik, Kaffee und leckerem Kuchen war. Die österliche Tischdekoration wurde, wie schon die letzten Jahre, von den Kindern und Jugendlichen am Vortag gebastelt. So konnte das Vorspiel in einer wunderschön geschmückten Schlossberghalle stattfinden.



Foto: MVW

Senioren-gemeinschaft Wehingen



Vortrag zum Thema

„Erben/Nachlassverfahren/Testamente“

Die Seniorengemeinschaft und der VdK-Ortsverband Wehingen hatten am 8. April in die Schlossberghalle eingeladen. Die Veranstaltung war erfreulicherweise auch von Interessierten der umliegenden Gemeinden gut besucht.



Vortrag in der Schlossberghalle

Foto: M. Werk

Zuerst gab es Kaffee und leckere Kuchen und es war Zeit für ein gemütliches Beisammensein. Gegen 16.00 Uhr hielt Frau Notarin Monika Mey aus Spaichingen einen äußerst interessanten Vortrag zum Thema „Erben, Nachlassverfahren, Testamente“. In verständlicher Weise machte sie darauf aufmerksam, welche Probleme und Schwierigkeiten in diesen Bereichen auftauchen, was beachtet werden sollte, und sie zeigte Lösungsvorschläge auf.

Unser Reinerlös der Veranstaltung ergab zusammen mit verschiedenen Spenden der Teilnehmer einen größeren Geldbetrag. Dieser wurde dem TV Wehingen bei der DKMS-Stammzellen-Registrierungsaktion übergeben. Wir alle wünschen uns, dass damit Cengiz oder einem anderen Betroffenen geholfen werden kann.

Skiclub Wehingen

Dort - wo die Alb fast am höchsten ist:

Bikertreff

**an der Wehinger Skihütte
- fast auf 1000 m Höhe**



**am Sonntag, 27. April 2025
ab etwa 10 Uhr**

Bitte weitersagen! Bitte weiterleiten!

Plakat: SC Wehingen

Generalversammlung und Jubiläum

Am Freitag, den 9. Mai 1979 wurde der Skiclub im Gasthaus Sonne gegründet.

Am Freitag, den 9. Mai 2025 findet unsere diesjährige Generalversammlung statt, an der wir zurückschauen wollen - aber auch die Weichen für die kommenden Jahre stellen wollen.

1979 war ein sehr intensives Jahr - schon zu Beginn des Winters hatte der Verein über 100 Mitglieder, man kaufte einen tragbaren Skilift und einen gebrauchten Motorschlitten, legte Loipen an, man organisierte Wanderungen und eine Radtour, man bot Skittraining im nordischen und alpinen Bereich an - ebenso Skigymnastik und beteiligte sich an Skirennen in der Region, man veranstaltete zusammen mit Gosheim ein eigenes Rennen und später dann auch gleich Vereinsmeisterschaften an den ‚drei Bückeln‘.

Man organisierte eine Sommer-Skiausfahrt nach Sölden, im Winter gings nach Zürs, Damüls und an den Hoch-Ybrig. Zusammen mit Gosheim organisierte man den Lauftreff und bildete eine gemeinsame Skischule.

Man beteiligte sich am Fußball-Laienturnier des TV Wehingen - und belegte überraschend den 1. Platz.

Ein Stück weit ist es Zufall, dass der Gründungstag und diesjährige Generalversammlung auf das gleiche Datum fallen - und sogar der Wochentag der gleiche ist!

**Wir laden also ein zur Generalversammlung 2025
- am 9. Mai um 19.30 Uhr - in der Skihütte**

Folgende vorläufige Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Hüttenwirts / des Wirtschaftsausschusses
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Gedenken an verstorbene Mitglieder
6. Neuwahlen
7. Aussprache und Planung des Vereinsjahres 25/26

Nach Ende der formalen Versammlung wollen wir noch gemeinsam auf die vergangenen Jahre anstoßen - vor allem auch auf den gelungenen Neustart in den letzten beiden Jahren - und wünschen dem Verein für die kommenden Jahre alles Gute.

**TTC Wehingen****Tischtennis macht riesig viel Spaß**

Der Verein bietet wieder ein Training für Schüler und Jugendliche an. Wer also Lust hat, unseren Sport näher kennenzulernen und dem kleinen weißen Ball hinterherjagen möchte, darf jederzeit sehr gerne bei uns vorbeischauen. Natürlich sind auch neue Gesichter im Ü18-Alter herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Dich! Nähere Infos zu unserem Verein findest Du auf unserer Homepage www.ttc-wehingen.de.



www.ttc-wehingen.de
Foto: us

Trainingszeiten:

Jugend/Schüler Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr
Herren/Damen Mittwoch, 19:00 - 22:00 Uhr

Ort:

Schulturnhalle, Auf der Breite, 78564 Wehingen

Ostergrüße:

Der TTC Wehingen wünscht allen ein frohes Osterfest,
ein paar ruhige und besinnliche Feiertage,
sowie viel Erfolg beim Eiersuchen!!!

Ulrich Schönfeld, Pressewart

**Turnverein Wehingen 1891 e.V.****Abt. Turnen**

Neu TV Wehingen 1891 e.V. Powerfitness



Motivierendes Ganzkörpertraining in der Gruppe.

!Für Anfänger und sportlich Aktive jeden Alters geeignet!

AB DEM 29 APRIL

**DIENTAGS
19:30-20:30 UHR
In der kleinen Halle
am Bildungszentrum**

Begleitet mit Musik verbessern wir in Ausdauer - und Kräftigungseinheiten unsere Fitness und Kondition. Außerdem fördern wir unsere Beweglichkeit und Koordination.

Komm zur unverbindlichen Schnupperstunde mit Sportkleidung, Gymnastikmatte und Getränk

Plakat: Heike Weber

Abt. Karate

Das kleine Karate-ABC: L wie Locken Locken und Hebeln im Shotokan Karate – Die Kunst der Gelenkmanipulation

Im modernen Shotokan Karate liegt der Schwerpunkt meist auf kraftvollen Schlag-, Tritt- und Blocktechniken. Doch unter der Oberfläche dieser scheinbar linearen Kampfkunst verbergen sich subtile und äußerst effektive Prinzipien der Gelenkmanipulation – bekannt als **Locken** und **Hebeln**.

Diese Techniken gehören zu den traditionellen Elementen der Selbstverteidigung und sind fest im **Bunkai** (Anwendung der Kata) verankert, auch wenn sie im regulären **Kihon**-Training oft nur am Rande erscheinen. Ziel ist es, durch gezielte Kontrolle der Gelenke – insbesondere an Handgelenken, Ellbogen und Schultern – den Gegner zu neutralisieren, zu führen oder kampfunfähig zu machen.

Locken – Kontrolle durch Positionierung

Beim **Locken** (im Sinne von Gelenk-Locks) wird ein Gelenk so in eine unnatürliche Stellung gebracht, dass jede Bewegung schmerzhaft oder blockiert wird. Ein Beispiel ist das **Ude Garami-Prinzip**, das sich etwa aus der Abwehrbewegung eines Uchi Uke oder Shuto Uke entwickeln lässt. Durch eine geschickte Verbindung von Griff, Körperrotation und Hebelwirkung entsteht eine kraftvolle Kontrolle über das gegnerische Gelenk.

Hebeln – Mechanik statt Muskelkraft

Hebeltechniken nutzen die natürliche Bewegungseinschränkung der Gelenke. Durch die richtige **Hebelwirkung** kann selbst ein physisch unterlegener Karateka einen Angreifer effektiv kontrollieren. Viele dieser **Hebel** ergeben sich scheinbar beiläufig aus Kata-Techniken: Ein **Gedan Barai** kann, richtig angewendet, zum Armhebel führen; ein **Shuto Uke** wird zum Schulterschloss.

Tradition in den Katas versteckt

Shotokan-Katas wie **Heian Nidan**, **Bassai Dai** oder **Kanku Dai** enthalten zahlreiche Sequenzen, die bei näherer Analyse **Hebel**- und **Lock**-Techniken zeigen – häufig in Kombination mit Würfen und Takedowns. Diese Anwendungen sind Teil des ursprünglichen Karate, das nicht nur für sportlichen Wettkampf, sondern vor allem für effektive Selbstverteidigung entwickelt wurde.

Fazit

Lock- und Hebeltechniken sind keine fremden Elemente im **Shotokan Karate**, sondern Ausdruck seines tiefen Verständnisses für Körpermechanik und Kampfstrategie. Wer über die äußere Form der **Kata** hinausschaut, entdeckt eine Kunst, die nicht auf rohe Gewalt setzt – sondern auf Präzision, Kontrolle und Intelligenz.

Entdecke die Kraft der traditionellen Kampfkunst!

Du willst mehr als nur Schläge und Tritte? Bei uns lernst du die wahre Tiefe des Shotokan Karate kennen – mit Techniken, die über den Sport hinausgehen und direkt aus der jahrhundertealten Kampfkunsttradition stammen.

Komm vorbei zum kostenlosen Probetraining!

Erlebe selbst, wie aus Kata lebendige Selbstverteidigung wird – mit effektiven Prinzipien, klarer Technik und starker Gemeinschaft. Egal ob Anfänger oder mit Erfahrung – bei uns ist jeder willkommen!

Mehr Informationen unter www.karate-wehingen.de

Dein Karate Dojo Washide Wehingen Team



Foto: Ingo Hirt



Abt. Fußball

Aktive

Rückblick:

13. April 2025

SGM Durchhausen-Gunningen-Weigheim II – SGM Gosheim-Wehingen II 1:1 (1:0)

Tore: 1:0 Eigentor (45. Min), 1:1 Tim Schnitzer (80. Min)

SV Seitingen – SGM Gosheim-Wehingen 3:3 (1:0)
Tore: 1:0 (34. Min), 1:1 Manuel Schnell (60. Min), 1:2 Manuel Schnell (64. Min), 2:2 (66. Min), 3:2 (84. Min), 3:3 Manuel Schnell (90.+5. Min) Foulelfmeter

Vorschau:

27. April 2025

SGM Gosheim-Wehingen II – FC Suebia II 13:00 Uhr

TürkGücü Tuttlingen – SGM Gosheim-Wehingen 15:00 Uhr

Verein für kombinierte Kampfkunst und Selbstverteidigung e.V.



Ein Ableiter bei zeitgleicher Konter

Ein kleiner Einblick in die hohe Kunst der kombinierten Kampfkunst und Selbstverteidigung

„Sei das Wasser, mein Freund“, sagte einst ein weltberühmter Kampfkunstmeister. Denn wenn der Angreifer stärker ist, muss der Verteidiger intelligenter und beweglicher sein.

Er muss überall und nirgends sein, regelrecht formlos werden. Ein wichtiges Merkmal für eine effektive Verteidigungsstrategie. **Raffinesse**

und **Wirkungsgrad** sind ebenso wichtig wie die **Vielseitigkeit**, die die Verteidigerin oder der Verteidiger anzuwenden in der Lage ist, da Umgebung und Umstände sehr unterschiedlich sein können. Aus diesem Grund ist diese Form der kombinierten Kampfkunst und Selbstverteidigung, welche wir in unserem Verein praktizieren, so konzipiert, dass sie nicht nur schnell zum Punkt kommt, sondern auch ein sehr breites Spektrum abdeckt.

Tritte, Schläge, Blöcke und Ableiter

Die technischen Grundlagen im Bereich der waffenlosen Abwehr, welche wir anwenden, entstammen überwiegend Systemen aus Okinawa, Japan, aber auch aus China. Es kommen unter anderem Faustschlag-, Handkanten- und Fingerstichtechiken, sowie Feger, niedrige und hohe Tritte (siehe Bild) als aktive Techniken zur Anwendung. Als passive Techniken kommen Blöcke und Ableiter zur Anwendung. **Hierbei ist es klug, die Ableiter den Blöcken vorzuziehen, da ein Angriff nur abzulenken viel weniger Energie (Kraft) bedarf als ihn komplett zu stoppen.** Diese Vorgehensweise macht das SV-System in unserem Verein auch und besonders für die Damen geeignet, weil davon auszugehen ist, dass sie ja im Verteidigungsfall einem körperlich überlegenen Angreifer gegenüberstehen.

Hebel, Würfe, Bodenarbeit



Ein hoher Halbkreisfußtritt



Der Kipphandhebel

Wenn kein Raum da ist, um zu treten, kann das Wissen und Können um Griffe und Hebel sehr nützlich sein.

Dieser Bereich zieht bei uns seine technischen Grundlagen größtenteils aus der japanischen Richtung. Es kommen sowohl Griffe, Hebel, Nervendruckpunkte, als auch Würger und Würfe zum Einsatz. Ebenso die Verteidigung am Boden. Im Unterschied zu wettkampforientierten Systemen jedoch geht es in der SV nicht darum, den Gegner am Boden zu „besiegen“, sondern darum, sich von ihm zu befreien.
Der Einsatz und die Abwehr von Gegenständen



Eine Doppelstockentwaffnung Fotos: Andreas Hummel

Damit ist nicht nur das Umgehen mit klassischen Budowaffen gemeint, sondern allgemein das Einbeziehen von Gegenständen und Abwehren von Angriffen mit Gegenständen. Die vermittelten Inhalte haben ihre Wurzeln teils auf Okinawa, aber auch auf den Philippinen. Der Fokus liegt bei uns auf eher kurzen „Waffen“, weniger auf Schwerter oder

langen Stabwaffen. Dies ist deshalb so, weil man es in der heutigen Zeit eher mit kurzen Waffen zu tun bekommt, wie Flaschen, Messer, Schlagstöcke oder Ähnliches und eher nicht mit langen Stabwaffen oder Schwertern.

Um den Umgang und die Handhabung mit mittellangen Gegenständen zu erlernen, üben wir meistens mit ca. 60 cm langen Rattanstöcken, wie man sie auch im Arnis-/Escrima-/Kali-Bereich vorfindet. Im weiteren Verlauf der Ausbildung kommen auch kürzere Stöcke und Gegenstände, vor allem mit Blick auf das Üben der Abwehr von Messerangriffen, zum Einsatz. Es kommen jedoch nicht nur feste, sondern auch flexible Hilfsmittel zum Einsatz, wie etwa Riemen von Handtaschen oder Kleidungsstücken.

Die Verhinderung der Auseinandersetzung

Bei aller Raffinesse und Vielfalt für die Auseinandersetzung ist es eine hervorragende Strategie, sich zu verteidigen, die **einen Weg zu finden, bei dem man sich nicht verteidigen muss**. Hierzu gibt es Strategien und Vorgehensweisen zu erlernen, je nach Situation und Geschlecht. Genau genommen ist dies sogar die wirkungsvollste aller Strategien der Selbstverteidigung. *Denn die höchste Form der Selbstverteidigung ist es nicht, den Angreifer in kürzester Zeit auszuschalten. Die höchste Form der Selbstverteidigung ist es, den Kampf zu gewinnen, in dem er nie stattgefunden hat.*

Lust, mehr zu erfahren?

www.kombinierte-selbstverteidigung.de
info@kombinierte-selbstverteidigung.de

Trainingsort und Trainingszeiten sind:
Montag und Freitag 20:00 – 21:30 Uhr
In der Turnhalle neben der Grund- und Hauptschule in Wehingen.

Gerne einfach vorbeischauen.

Wir freuen uns auf Dich.

Geeignet für alle Altersgruppen ab (ca.) 14 Jahren

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich Wehingen

Pfarrer Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Gemeindereferentin Anja Hermle, Gosheim, Tel. 1498 oder 0157-30421825

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 1498



Pfarrbüro Gosheim

Lembergstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen

Steinstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.WeHingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen

Kirchstr. 1
Sekretärin Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 19. - 27. April 2025

WEHINGEN – Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 20. April 2025 - Ostersonntag

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Bischof-Moser-Kollekte

9.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
- Segnung der Osterspisen -

Montag, 21. April 2025 - Ostermontag

11.30 Uhr - 12.00 Uhr Kinder-Fahrzeug-Segnung

Dienstag, 22. April 2025

Keine Schülermesse

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 23. April 2025

18.00 Uhr Abendmesse

(Wir gedenken: gestift. Jahrtag Hedwig u. Anton Geisel, gestift. Jahrtag Theresia Hafen, Paul Weinmann u. Angehörige, besonderes Anliegen)

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 19. April 2025

20.00 Uhr Feier der Osternacht für die Seelsorgeeinheit

Sonntag, 20. April 2025

10.30 Uhr Festgottesdienst mit Orchestermesse

Montag, 21. April 2025

10.00 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 22. April 2025

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 23. April 2025

Keine Schülermesse

Donnerstag, 24. April 2025

9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
(gestaltet von Legio Mariens)

18.00 Uhr Abendmesse

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 20. April 2025

10.30 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

Dienstag, 22. April 2025

17.30 Uhr Rosenkranz in Delkhofen für unsere Kranken

18.00 Uhr Abendmesse in Delkhofen

Mittwoch, 23. April 2025

18.00 Uhr Friedensgebet in Deilingen in der Pfarrkirche

Donnerstag, 24. April 2025

keine Schülermesse

Vorschau:**Wehingen**

Samstag, 26. April 2025

18.00 Uhr Vorabendmesse

Gosheim

Sonntag, 27. April 2025

10.00 Uhr Feier der Erstkommunion

18.00 Uhr Dankandacht

Deilingen

Sonntag, 27. April 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

21. - 22.04.2025 Pfarrer Ewald Ginter, Tel. 7230

23. - 04.05.2025 Gemeindeferentin Anja Hermle,
Tel. 1498 oder 0157-3042182505. - 11.05.2025 Pfarrer i. R. Maurice Stephan,
Tel. 1498 oder 912105**Trotzdem! – Ostern feiern**

Kälte, Leid, Krieg, Hunger und Verbrechen, verschiedenste Belastungen, Sorgen und Nöte. Die Dunkelheit in der Welt ist groß, vielleicht auch die Finsternis in unseren persönlichen Lebenssituationen.



Ostern feiern bedeutet, all dem Bösen und Dunklen zu trotzen. Trotzdem!

Es gibt Krankheit und Tod. – Trotzdem.

Es gibt Hass, Eifersucht, Neid. – Trotzdem.

Es gibt Gewalt und Verbrechen. – Trotzdem.

Es gibt Hungersnot und Krieg. – Trotzdem.

Es gibt dermaßen viel Leid.

Und trotzdem.

Jesus hat seine Augen nicht verschlossen vor all der Dunkelheit, die es in der Welt gab. Er hat die Nöte gesehen, bewusst hingeschaut und versucht zu helfen. Sein Leben und Wirken hat vielen Menschen Licht in ihre Dunkelheit gebracht. Bis heute geht von Jesus diese unglaubliche Kraft der Hoffnung aus. Weil er nicht nur einzelne getröstet, ermutigt oder geheilt hat. Weil er uns auch in der Ohnmacht zur Seite steht und auch selbst Schreckliches erlitten hat. Weil er den Tod besiegt hat. Das ultimative „trotzdem“.

So können wir Ostern feiern und genießen. „Ja“ zum Leben sagen, leben, zelebrieren. Und allen zurufen: Fürchtet euch nicht! Habt – trotzdem – Mut zum Leben!

Am Palmsonntag reitet Jesus auf einem Esel – ein Zeichen, das sämtlichen Machtgelüsten trotzt – und bringt große Freude.

Am Gründonnerstag hat er seinen Jüngern die Füße gewaschen und mit ihnen ein besonderes Mahl gehalten: Wer anderen dient, trotz der Eifersucht und dem Neid, lebt ein Füreinander. Wer mit anderen Brot und Wein teilt, trotz allen Spaltungsversuchen und lebt ein Miteinander.

Am Karfreitag zeigt das Zeichen des Kreuzes, dass es möglich ist, trotz Leid und Not sinnvoll, erfüllt und erfüllend zu leben, und dieser Tag will in besonderer Weise Kraft dazu schenken. In der Osternacht trotz das kleine Licht der Osterkerze der gesamten Finsternis und bringt Licht in die Kirche, erleuchtet die Herzen.

Die Osterzeit ermöglicht sieben Wochen lang eine Vertiefung und Einübung: Egal, wie der vorige Tag war, heute neu das Leben wagen. Trotzdem. Trotz all dem, was nicht ideal ist. Das Leben wagen, mit Freude und in Liebe.

In diesem Vertrauen, dass Jesus lebt, und wir mit ihm leben dürfen,

wünsche ich Ihnen ein frohes, erfülltes
und friedvolles Osterfest,

alles Gute und Gottes Segen *Ihr Pfarrer Ewald Ginter*

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Kar- und Ostertage, Gründonnerstag und Karfreitag

Gründonnerstag und Karfreitag sind sowohl Höhe- als auch Tiefpunkt im Leben Jesu. Das gemeinsame Mahl im Kreis seiner engsten Freunde, die Auslieferung an seine Feinde, seine Verurteilung und sein Tod am Kreuz. All das gehört sehr

eng zusammen.

Als christliche Gemeinde sind wir eingeladen, uns auf dieses Geschehen einzulassen in der Feier von Gründonnerstag und Karfreitag.

Die Liturgie dieser Tage ist aber nicht nur eine „schöne“ Erinnerung an damals. All die Höhe- und Tiefpunkte unseres eigenen, persönlichen Lebens sollen und dürfen in diesen Feiern ihren Platz haben.

Für alle drei Kirchengemeinden ist um 18.00 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst zum Gründonnerstag mit der Feier des Abendmahls in Deilingen. Die Kommunionkinder und -familien aus allen drei Gemeinden sind ganz besonders dazu eingeladen. Sie bekommen in diesem Gottesdienst auch ihr Erstkommuniongewand überreicht.

Ab 19.30 Uhr finden in allen drei Gemeinden Betstunden statt. Bitte beachten Sie dabei die entsprechenden Hinweise im Gottesdienstplan.



Am Karfreitag erinnern wir uns an die letzten Stunden im Leben Jesu. Am Vormittag sind in allen drei Kirchengemeinden Kreuzwegandachten – in Gosheim um 9.00 Uhr, und um 11.00 Uhr besonders für die Kinder, in Deilingen um 10.00 Uhr und ebenfalls um 10.00 Uhr in Wehingen hinauf zur Bürgle-Kapelle und parallel dazu in der Pfarrkirche.

Um 15.00 Uhr feiern wir sowohl in Wehingen, wie auch in Gosheim die Karfreitagliturgie im Gedenken an das Leiden und Sterben Jesu Christi. In das Gedenken an das Leid Jesu sind auch unsere eigenen, ganz persönlichen Leiderfahrungen hineingenommen und aufgehoben, die wir in den Großen Fürbitten und dem persönlichen Gebet vor dem Kreuz Gott übergeben können.

Osternacht

Die Feier der Osternacht ist schließlich der Höhepunkt unseres österlichen Feierns und unseres ganzen Kirchenjahres. Die gemeinsame Osternachtfeier für die ganze Seelsorgeeinheit beginnt in Gosheim um 20.00 Uhr am Osterfeuer vor der Kirche. Mit der Lichtweihe, dem Hören der Heilsgeschichte Gottes, der Wasserweihe und der Eucharistiefeier ist der anschließende Gottesdienst etwas ganz Einzigartiges.

Am Ende des Gottesdienstes werden dann auch die Oster Speisen gesegnet, mit denen wir das Osterfest zu Hause im Kreis der Familie und Freunde weiter feiern.

Am Ostersonntag feiern wir in allen drei Kirchengemeinden österliche Festgottesdienste. In Wehingen beginnt der Gottesdienst um 9.00 Uhr, in Deilingen um 10.30 Uhr und in Gosheim ebenfalls um 10.30 Uhr.

Am Ostermontag ist ein gemeinsamer Gottesdienst für die Seelsorgeeinheit, der in diesem Jahr in Gosheim sein wird. Er beginnt um 10.00 Uhr. Dazu herzliche Einladung.

Ich lade Sie ganz herzlich ein, die Gottesdienste an den kommenden Fest- und Feiertagen mitzufeiern und uns darin nicht nur an den Tod und die Auferstehung Jesu zu erinnern, sondern uns darin auch selbst wieder neu zu vergewissern, dass wir selbst in dieses Geschehen hineingenommen sind.

Danke

Ich möchte an dieser Stelle allen, die sich in irgendeiner Form und Weise in der Vorbereitung und Gestaltung der Kar- und Osterfeiertage einbringen, von Herzen Danke sagen. Es sind sehr viele, die jedes Jahr aufs Neue daran mitarbeiten und mitwirken.

Ganz besonders möchte ich mich bei allen Sängerinnen und Sängern, sowie allen Musikerinnen und Musikern bedanken, die in den Chören gesanglich und musikalisch unsere Kar- und Ostergottesdienste begleiten.

Ich freue mich, mit Ihnen gemeinsam nun diese kommenden Tage zu erleben und zu feiern.

Pfr. Ewald Ginter

Sollten Sie in irgendeiner Art Hilfe, seelischen Beistand oder Rat benötigen, bitte melden Sie sich auf dem Pfarramt. Wir sind gerne für Sie da.

Ein alter Brauch – die Speisensegnung an Ostern



Fotos: Pfs

Schon in der frühen Kirche segneten die Christen Speisen vor dem Essen und dankten Gott für seine Gaben. In der Eucharistiefeier dankt der Priester bei der Gabenbereitung für Brot und Wein, bevor diese im Hochgebet geheiligt und verwandelt werden. Auch beim Tischgebet daheim segnen die Gläubigen ihre Speisen und das gemeinsame Mahl.

In Rom war es ab dem 11. Jahrhundert üblich, zu Ostern Fleisch, Milch, Honig, Käse, Brot und Butter zu segnen. Am päpstlichen Hof wurde ab dem zwölften Jahrhundert in Erinnerung an das letzte Abendmahl ein gesegnetes Osterlamm verzehrt. Die österliche Speisensegnung ist im Benedictionale, einem liturgischen Buch, in dem die Texte für Segnungen gesammelt sind, enthalten. Unter anderem die Ostereier und der Osterschinken werden im Segnungstext ausdrücklich genannt. Traditionell enthielt der Weiekorb zur Speisensegnung vor allem Lebensmittel, auf die die Menschen in der Fastenzeit verzichtet hatten. Heute werden auch andere Leckereien zur Segnung mit in die Kirche gebracht.

Welche Speisen man in seinen Weiekorb legt, bleibt letztendlich jedem selbst überlassen. Alles, was beim Ostermahl verzehrt werden soll, kann mit in die Kirche gebracht werden. Manch einer packt auch bewusst Nahrungsmittel mit in den Korb, auf die er in der Fastenzeit verzichtet hat, zum Beispiel Schokolade oder Wein.

Traditionell werden bei der Speisenweihe vor allem die folgenden Nahrungsmittel gesegnet:

- Ostereier sind Zeichen des Neubeginns und der Fruchtbarkeit. Sie gehören zu den zentralen Symbolen des Osterfests. Das hängt auch damit zusammen, dass die Menschen früher während der Fastenzeit auf diese tierischen Nahrungsmittel verzichtet haben und sich in den sieben Wochen bis Ostern viele Eier angesammelt haben. Gefärbt wurden Eier ursprünglich, um gekochte von ungekochten Exemplaren unterscheiden zu können. Besonders beliebt war die Farbe Rot, die für das Leben und für den Sieg über den Tod steht. Heute gibt es vielfältige Verzierungen in allen erdenklichen Farben und aus unterschiedlichen Materialien – zum Selber essen oder zum Verschenken.

- Zu einem traditionellen Weiekorb gehört Brot unbedingt dazu, egal ob Weißbrot, Osterfladen oder sogenannte Gebildebrote. Diese Brote aus Hefeteig haben beispielsweise die Form einer Spirale, einer Sonne, eines Hasen oder bilden ein Nest für gekochte Eier. Das Brot ist ein Symbol für Jesus Christus.
- Ergänzt wird das Brot durch Butter und Fleisch, meist gekochter Schinken oder Geräuchertes, manchmal auch Speck oder Wurst. Das Fleisch steht traditionell für das ewige Leben.
- Vervollständigt wird das Mahl durch Salz als Zeichen dafür, dass die Auferstehung ewiges Leben schenkt, und durch frische Kräuter, die für die Früchte der Erde stehen..
- Die Krönung der Speisen bildet oft ein gebackenes Osterlamm. Es erinnert an das Opfer Jesu, der hingerichtet wurde und durch seinen Tod die Menschen erlöste.
- Die Fahne, die das Osterlamm schmückt, ist ein Siegeszeichen. Sie will zeigen: Jesus hat durch seine Auferstehung den Tod besiegt. Auf den kleinen Stoff- oder Papierfahnen ist häufig das sind häufig das „PX“ – Symbol abgebildet. Es steht für die griechischen Buchstaben Chi und Rho als Zeichen für Christus.

Die Osterspeisen werden sowohl in der Osternacht in Gosheim sowie am Ostersonntag in allen drei Gemeinden gesegnet.

Herzliche Einladung

“UNTERWEGS MIT GOTTES SEGEN”

KINDER -

FAHRZEUG SEGNUNG

Kirche St. Ulrich, Wehingen
Ostermontag, 21.04.2025
11:30 - 12:00 Uhr (Andacht + Segnung)

Dein Kärrele

Wir freuen uns auf Dich und
Dein Fahrzeug (... das vielleicht ganz
frisch vom Osterhasen geliefert wurde)!



Plakat: DL

Fahrgelegenheit über die Osterfeiertage

Falls Sie eine Fahrgelegenheit über die Osterfeiertage zu den Gottesdiensten benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter Tel. 1498.



Foto: IR

Einen ganz besonderen Dank möchten wir auch dieses Jahr wieder den Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins Wehingen aussprechen für den wunderschön geschmückten Osterbrunnen in unserer Ortsmitte.

Die Freunde der Jamaika Schwoaba Bar Spenden an die Wehinger Kindergärten:



Foto: KGSU

Am 08. April 2025 fand in Wehingen die Spendenübergabe an die drei örtlichen Kindergärten statt. Der Erlös der „Jamaika Schwoaba Bar“, die am Faschnachtsmontag die Bar organisiert hatte, kommt nun den Kindergärten in Wehingen zugute und wird dort für verschiedene Projekte und Anschaffungen verwendet. Die Erzieherinnen und Kinder sagen von Herzen vielen Dank!

Motorradsegnung in Wehingen bei der Skihütte

Am Sonntag, 27. April 2025 findet um 11.30 Uhr beim Biker-Treffen die Motorradsegnung statt. Dazu herzliche Einladung.

Aufruf von Bischof Dr. Klaus Krämer zur Bischof-Moser-Kollekte 2025

Ich freue mich, dass ich erstmals die Bischof-Moser-Stiftung Ihrer Unterstützung empfehlen darf. Diese Stiftung hat in den vergangenen 20 Jahren viel erreicht: Es wurden mehr als 30 pastorale Initiativen mit einem Gesamtbetrag von rund 1,46 Mio. Euro unterstützt. Bei der Jubiläumsfeier „20 Jahre Bischof-Moser-Stiftung“ im vergangenen Jahr hatte ich zusammen mit vielen Gästen Gelegenheit, einige Projekte mit deren Mitarbeiter:innen kennenzulernen. Ich bin sehr dankbar für diese erfolgreiche Entwicklung der Stiftung und deren segensreiche Wirkung bei der Erprobung und Verwirklichung neuer Wege in der Seelsorge. Viele dieser positiven Erfahrungen z. B. in der Jugendseelsorge, in der Frauenförderung und Wallfahrtsseelsorge haben eine nachhaltige Wirkung erzeugt. Dies verdanken wir zunächst den Kirchengemeinden und den anderen Trägern, die innovative Wege in der Pastoral entwickelt und umgesetzt haben. Dieses Engagement war jedoch nur möglich durch die großzügige finanzielle Unterstützung von Ihnen, den Gläubigen, bei der Osterkollekte und durch weitere Spenden an die Bischof-Moser-Stiftung. Dafür sage ich von Herzen Vergelt's Gott! Unsere Kirche steht vor enormen Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen. Wir sehen einerseits den schmerzhaften Verlust an Kirchenmitgliedern. Andererseits müssen wir neue Wege in der Seelsorge finden. Denn es bleibt unser Auftrag als Kirche Jesu Christi, den Menschen die Frohe Botschaft zu erschließen. Viele Menschen in unserem Land

erwarten trotz ihres kritischen Blicks auf die Kirchen, dass wir unsere im christlichen Glauben begründeten Werte vermitteln und praktisch vorleben. Dazu sollen auch die von der Bischof-Moser-Stiftung geförderten Initiativen beitragen. Derzeit werden Konzeptionen z. B. für Vorhaben in der Quartierspastoral und im Lebensfeld Schule und Jugendseelsorge erarbeitet. Um diese fördern zu können, ist unsere Stiftung dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Eingehende Spenden werden unmittelbar für die Projektförderung verwendet. Die Zuwendungen aus der Osterkollekte werden zur Hälfte dem Stiftungskapital zugeführt und zur anderen Hälfte unmittelbar für die Förderung von Seelsorgeprojekten verwendet.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich erwähnen, dass Bischof Dr. Georg Moser, der Namensgeber unserer Stiftung, vor 50 Jahren (12. April 1975) in sein Amt als Bischof eingeführt wurde. Er war ein weltoffener und beliebter Bischof, dessen pastorales Vermächtnis nicht zuletzt durch die Bischof-Moser-Stiftung lebendig erhalten bleibt.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie herzlich um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, mit der viele Menschen den Segen pastoraler Initiativen erfahren dürfen. Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen

Ihr
Dr. Klaus Krämer
Bischof

Tafelladen Trossingen



Foto: eg

Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!

In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen.

Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop – die Kirche“ Januar – Februar – März 2025

UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch – das etwas andere Magazin“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr

- 06.04. „Ein echter Gewinn, – Mitarbeitende der Freiwilligendienste DRS zu Gast“
- 13.04. „Geschichte entdecken, – das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck mit Dr. Jochen Schicht“
- 18.04. „Friedhofskultur und ihre Botschaft, mit Kay Moosmann, Steinhandwerk, aus Rottweil“
- 20.04. „Osterfreude-Osterhoffnung mit Dekan Josef Fischer aus Villingen“
- 21.04. „Eine Botschaft, die ankommt, – der Auferstehungsweg in Rottweil-Hausen“
- 27.04. „mutig, beherzt, stark“, – der Evangelische Kirchentag in Hannover“

Hans-Peter Mattes, Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Alles Gute,
nur das Beste,
gerade jetzt
zum Osterfeste.
Möge es
vor allen Dingen,
Freude und Entspannung
bringen.



Foto: Pfs



Bürgersprechstunde

Meine nächste Sprechstunde ist am Montag, 28. April 2025, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr. Weitere Termine können kurzfristig vereinbart werden.

Sie erreichen mich im Rathaus unter der Telefonnummer: 07429/91177 oder per Mail unter: hans.marquardt@egesheim.de
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Dienststunden

Montag: 08:30 Uhr bis 10:30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Am Dienstag, den 22. April 2025 ist das Rathaus wegen Fortbildung geschlossen.

Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:

Rathaus: 07429/91177

Bauhof: 07429/916078

und per E-Mail unter: info@reichenbach-heuberg.de

Einladung zur 4. öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Montag, 28. April 2025, 19.00 Uhr, Festsaal, Grundschulgebäude, Esslinger Str. 16

Hiermit lade ich Sie zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, 28. April 2025, Beginn um 19.00 Uhr, in den Festsaal, Grundschulgebäude Esslinger Str. 16, ein.

Für die öffentliche Sitzung ist nachstehende Tagesordnung vorgesehen:

1. Bürgerfragestunde
2. Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte“
3. Polizeiliche Kriminalstatistik
4. Verschiedenes
5. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Unsere Jubilarin im April 2025

Wir gratulieren herzlich

Katharina Becker, wohnhaft in Reichenbach a.H.,

Allmandsteige 19

zu ihrem **70. Geburtstag** am **23.04.2025**

Gemeinde Reichenbach a.H.
Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung des Volksbegehrens ,XXL-Landtag verhindern‘

über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt. Das Volksbegehren wird in allen Gemeinden Baden-Württembergs durchgeführt und ist vor Beginn der Sammlung ortsüblich bekannt zu machen.

Dabei findet die **freie Sammlung im Zeitraum vom 05. Mai 2025 bis 04. November 2025** statt. In dieser Zeit können sich Befürworter des Volksbegehrens mit ihren persönlichen Daten und ihrer Unterschrift in die von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens ausgegebenen Eintragungsblätter eintragen.

Die Eintragungsblätter sind zur weiteren Überprüfung und zur Bescheinigung des Eintragungsrechts bis spätestens Dienstag, den 04. November 2025 auf dem Bürgermeisteramt Reichenbach am Heuberg, Kirchstraße 8 in Reichenbach a.H., einzureichen.

Daneben **findet im Zeitraum vom 05. Mai 2025 bis 04. August 2025** in allen Gemeinden die **amtliche Sammlung statt**. Hierzu werden im Rathaus Reichenbach a.H. zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses Eintragungslisten aufgelegt.

Eintragungsberechtigt in die vorgenannten Eintragungsblätter bzw. Eintragungslisten ist, wer am Tag der Eintragung in der Gemeinde Reichenbach a.H. wahlberechtigt zum Landtag von Baden-Württemberg ist. Dabei darf jeder Eintragungsberechtigte jeweils nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

Nach Fristablauf der freien Sammlung am 04.11.2025 wird das zusammengefasste Sammlungsergebnis der Gemeinde Reichenbach a.H. dem Kreisabstimmungsleiter zugesandt. Der genaue Gegenstand des beantragten Volksbegehrens samt vollständigem Wortlaut des Gesetzentwurfs und seiner Begründung (§ 30 Abs. 2 S. 2 und Abs. 3 VAbstG), die genauen Angaben und Zeiten, wer sich wann, wo und auf welche Weise eintragen kann, sowie sonstige nähere Angaben sind aus dem Aushangtext an der Verkündungstafel vor dem Rathaus ersichtlich.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt durch Anschlag an der Verkündungstafel vor dem Rathaus in der Zeit vom 16. April 2025 bis 27. April 2025 - je einschließlich. Auf diesen Anschlag, durch den die ortsübliche Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens erfolgt, wird hiermit hingewiesen.

Digitale Passbilder für Personalausweis und Reisepass

Ab 01. Mai 2025 dürfen die Personalausweis- und Passbehörden bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen Passbilder nur noch in digitaler Form verwenden.

Ausgedruckte Passbilder vom Fotografen sind ab 01. Mai 2025 nicht mehr zulässig und müssen abgelehnt werden.

Das digitale biometrische Passbild kann entweder bei einer zertifizierten Fotografin/zertifiziertem Fotografen oder direkt bei Ihrer Personalausweis- und Passbehörde erstellt werden. **Für die Bürger der Gemeinde Reichenbach am Heuberg fallen keine zusätzlichen Kosten an.**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Personalausweis- und Passbehörde.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Wehingen,
Reichenbach a.H. und Egesheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister
Gerhard Reichegger, Gosheimer
Straße 14 – 18, 78564 Wehingen,

Bürgermeister Hans Marquardt,
Kirchstraße 8, 78564 Reichenbach
am Heuberg, Bürgermeister Hans
Marquardt, Hauptstraße 10, 78592
Egesheim, oder sein/e Vertreter/in
im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



Gemeinde Reichenbach a. H.

Tag der Städtebauförderung 2025

Informationsveranstaltung
am Mittwoch, 30.04.2025, 17.30 Uhr
Hauptstraße / Platz Dorfmitte

Herzliche Einladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Gemeinde Reichenbach a. H. wurde im Jahr 2015 mit dem Gebiet „Ortsmitte“ in das Landessanierungsprogramm aufgenommen. Seitdem konnten wir mit Mitteln des Landes verschiedene Maßnahmen in der Gemeinde realisieren. So haben wir in den letzten Monaten die Gebäude in Hauptstraße 9 und 9/1 saniert und eine öffentliche WC-Anlage installiert. Weiter wurde im Umfeld von „Backhaus und Latsch“ eine kleine Grünanlage mit Brunnen an diesem zentralen Platz zum Verweilen errichtet. Dort wird künftig der Maibaum und zur Fasnetszeit der Narrenbaum seinen neuen Platz finden. Weiter bietet der angrenzende Platz den Vereinen die Möglichkeit, kleinere Vereinsfeste im Jahresverlauf. Dank des Engagements von Dr. Walter Rohmann und Angelika Rohmann können wir an diesem Tag auch das öffentliche Bücherregal in Betrieb nehmen. Mit dem Stellen des Maibaums wollen wir den neugestalteten Platz „Dorfmitte“ seiner Bestimmung zu übergeben. Zu dieser kleinen Feier darf ich Sie herzlichst einladen.

Wir treffen uns am

**Mittwoch, den 30. April 2025
um 17.30 Uhr**

am „Backhaus/Latsch“ Hauptstraße 9

Ihr Hans Marquart,
Bürgermeister

Informationen vom Kindergarten

Durch den aktuellen Personalmangel im Kindergarten kann es bei weiteren Krankheitsfällen zur Notbetreuung oder zu kurzzeitigen Schließungen kommen. Ebenso kann der Betrieb am Montagnachmittag nicht mehr aufrechterhalten werden. Die Zeiten der verlängerten Öffnungszeit müssen montags und freitags gekürzt werden.

Es sind bereits Planungen und Lösungen für den aktuellen Engpass in Arbeit.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Abfallbeseitigung

Biotonne: 17. April 2025
Werttonne: 24. April 2025
Papiertonne: 26. April 2025
Restmülltonne: 09. Mai 2025

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen

FC "Rotweiß" Reichenbach am Heuberg 1938 e.V.



Sportheimbewirtung Freitag

Kommenden Freitag, den 18.04.2025, bleibt das Sportheim geschlossen (Karfreitag).

Ostern



Plakat: Schriftführerin

Rückblick 20. Spieltag

FC Rot-Weiss Reichenbach gegen die SGM Dürbheim/Mahlstetten

Endstand: 0:2 Niederlage

Aktueller Platz in der Tabelle: Platz 11 mit 22 Punkten

Vorschau 21. Spieltag

BSV 07 Schwenningen II gegen den FC Rot-Weiss Reichenbach

Datum: Sonntag, den 27.04.2025

Uhrzeit: 12:30 Uhr

Ort: Kunstrasenspielfeld BSV Schwenningen

Frühlingsfest

Der FCR bedankt sich bei allen Besuchern des diesjährigen Frühlingsfests für Ihr Kommen und die Unterstützung. DANKE!

Narrenzunft Reichenbach e.V. 1975



Traditionelles Maibaumstellen

Die Narrenzunft Reichenbach lädt zum traditionellen Maibaumstellen am Mittwoch, dem 30.04.2025, um 18:00 Uhr am Reichenbacher Backhaus, ein.

Die Narrenzunft als Hauptorganisator bittet die örtlichen Vereine um personelle Mithilfe (min. 2-3 Personen/Verein), damit der Baum sicher gestellt werden kann. Für Speis und Trank nach der Arbeit ist natürlich gesorgt.

Gezeichnet

-Narrenzunft Reichenbach-

Obst- und Gartenbauverein e.V. Reichenbach



Einladung zur Generalversammlung des Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e. V.

Freitag, 25. April 2025 20 Uhr im Sportheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte:
 1. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Kassier / Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Wahlen

6. Wünsche / Anträge

7. Verschiedenes

Wünsche und Anträge bis zum 24. 4.2025 beim 1. Vorsitzenden Leo Huber.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

1. Vorsitzender

Leo Huber

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Reichenbach



Lau-Hütten-Bewirtung

Samstags, 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntags, 14:00 bis 18:00 Uhr

Jeden ersten Mittwoch im Monat, von 14:00 bis 17:30 Uhr

Jeden letzten Mittwoch Singen in der Lau-Hütte, 18:30 Uhr

19./20. April 2025 GESCHLOSSEN Ostern

26./27. April 2025 Familie Keller

30. April 2025 Singen in der Lau-Hütte 18:30 Uhr

01. Mai 2025 Holger mit Maren und Anne ab 10 Uhr

03./04. Mai 2025 Sabine und Hansi mit Bernd und Tanja

Die Wirte freuen sich auf Euren Besuch.

Schwäbischer Albverein,

OG Reichenbach

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten Reichenbach und Egesheim

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim



Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Oberer HeubergBöttingen, Bubsheim, Egesheim, Königsheim, Mahlstetten, Reichenbach

Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):

Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,

E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de

besetzt durch Roswitha Grimm

dienstags von 15 bis 17 Uhr und

mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Pastoralteam:

Pater Ankit Chaudhary CMF, Tel. 07424/95835-26,

Fax -29,

E-Mail: cmfankit@gmail.com

Gemeindereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,

E-Mail: sylvia.straub@drs.de

Vikar Pater Vergen Anthony CMF, Tel. 07424/95835-22,

Fax -29

E-Mail: antonyvergen@gmail.com

www.kse-oberer-heuberg.de

**Unsere Kirchlichen Mitteilungen
in der SE Oberer Heuberg
für die Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Egesheim
und St. Nikolaus Reichenbach**

von Donnerstag, 17.04.2025 bis Sonntag, 27.04.2025

Ostern ist...

Aufbruch

so klein er auch sein mag

Hoffnung

so schwer sie's auch hat

Vertrauen

das bessrem Wissen trotz

Friede

der Gerechtigkeit lebt

*Kraft
die Grenzen überwindet
Wahrheit
die tiefer blickt
Heilung
auf dem Weg zum Heil
Liebe
über das Ende hinaus
Christina Bamberger*

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg

Donnerstag, 17.04.2025 - Gründonnerstag

in Kö: 18.30 Uhr Abendmahlsfeier, anschl. Ölbergandacht

in Rei: 18.30 Uhr Abendmahlsfeier, anschl. Ölbergandacht

in Ma: 18.30 Uhr Ölbergandacht

Freitag, 18.04.2025 - Karfreitag
in Ma: 10.00 Uhr Karfreitagsliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor

in Bu: 10.00 Uhr Kreuzweg für Kinder/Familien

in Bö: 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

in Kö: 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

in Ma: 15.00 Uhr Kreuzwegandacht

in Bö: 18.00 Uhr Kreuzweg auf den Alten Berg

Samstag, 19.04.2025 - Karsamstag - Tag der Grabesruhe des Herrn

in Ma: 20.00 Uhr Osternacht mit den Osterkerzen aus Mahlstetten und Königsheim, Segnung von Osterwasser und Speisen, mitgestaltet vom Kirchenchor

in Bu: 20.00 Uhr Osternacht mit den Osterkerzen aus Bubsheim, Egesheim und Reichenbach, Segnung von Osterwasser und Speisen

Sonntag, 20.04.2025 - Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

- Bischof-Moser-Kollekte -

in Bö: 06.30 Uhr Auferstehungsfeier, Segnung von Osterwasser und Speisen, anschließend Frühstück im Gemeindehaus St. Katharina

in Rei: 08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung von Osterwasser und Speisen

in Eg: 10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung von Osterwasser und Speisen

in Kö: 10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung von Osterwasser und Speisen

Montag, 21.04.2025 - Ostermontag

in Eg: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Ma: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bö: 10.00 Uhr Ökumenischer Wortgottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor

in Bu: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 22.04.2025

in Bö: keine Eucharistiefeier

in Bu: keine Eucharistiefeier

Mittwoch, 23.04.2025

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (für verstorbene Angehörige und arme Seelen)

Donnerstag, 24.04.2025

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 25.04.2025

in Ma: 16.00 Uhr Probe für die Erstkommunion

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26.04.2025

Drfb. 09.00 Uhr Firmvorbereitung: Tag der Versöhnung auf dem Dreifaltigkeitsberg

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27.04.2025 - 2. Sonntag der Osterzeit, Weißer Sonntag

in Bö: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Ma: 10.00 Uhr *Erstkommunionfeier für die Kinder aus Böttingen und Mahlsetten*
 in Rei: 10.00 Uhr *Eucharistiefeier*

Beerdigungsdienst

14.04. – 19.04.2025: Pater Vergen CMF (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/95835-22)
 22.04. – 26.04.2025: Pater Ankit CMF (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/95835-26)
 28.04. – 03.05.2025: Pater Vergen CMF (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/95835-22)

Rosenkranz

In Egesheim: Mittwoch, 18.00 Uhr

Ökumenischer Kreuzweg auf den Alten Berg am Karfreitag für die Seelsorgeeinheit

Wir treffen uns um 18.00 Uhr auf dem Parkplatz am Fuß des Alten Berg und gehen gemeinsam den Kreuzweg bis zur Kapelle. Herzliche Einladung!

Osternacht und Ostergottesdienste

Der erste Teil der Osternacht- bzw. Auferstehungsfeier beginnt immer mit der Segnung des Feuers und dem Entzünden der Osterkerze. Gern dürfen Sie sich als Gemeinde vor dem Gottesdienst um das Feuer vor der Kirche versammeln. In Böttingen laden wir nach der Auferstehungsfeier wieder zum gemeinsamen Osterfrühstück ein.

OSTERN – Auf(er)stehen!

„Halleluja, Jesus lebt!“ – das ist mehr als nur ein Oster-Ruf. Es ist die Botschaft, die unser Leben verändern kann.

Ostern bedeutet nicht nur Schokohasen und es ist nicht nur eine Jahrtausendealte Feier! Ostern ist das Wunder, das uns spüren lässt: Auf(er)stehen schenkt erfülltes Leben, das uns aus dem Dunkel und aus unserer Angst hinausführt.

Ostern zeigt uns, dass die Liebe siegt – dass Gottes Lebenskraft stärker ist als der Tod – dass himmlisches Licht die Dunkelheit dieser Welt besiegt.

Auch du kannst aufstehen – zu neuen Chancen, zu neuer Hoffnung, zu einer göttlichen Zukunft!

Ostern ist Gottes Leben – Ostern ist unser Leben!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben FROHE OSTERN und eine frohe und gesegnete Osterzeit – voller Licht, voller Hoffnung, voller Leben!

Ihr Pater Ankit Chaudhary CMF



Gemeinde
Egesheim

Sprechstunden des Bürgermeisters

Meine nächste Sprechstunde ist am Montag, 05. Mai 2025, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr. Weitere Termine können kurzfristig vereinbart werden.

Sie erreichen mich im Rathaus unter der Telefonnummer: 07429 / 931080

oder per E-Mail unter: hans.marquart@egesheim.de.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Dienststunden

Montag: 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Montagnachmittag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:

Rathaus: 07429/931080

Bauhof: 07429/3371

und per E-Mail unter: info@egesheim.de

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, dem 24. April 2025, Beginn 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus, Brühlstraße 4

Hiermit lade ich Sie zur nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 24. April 2025, Beginn 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus, Brühlstraße 4, ein. Für die öffentliche Sitzung ist nachstehende Tagesordnung vorgesehen:

1. Besichtigung Bischof-Wilhelm-von-Reiser-Kindergarten
 2. Erweiterung Bischof-Wilhelm-von-Reiser-Kindergarten
 3. Neubau Feuerwehrgerätehaus – Sachstandsbericht
 4. Breitbandversorgung – Sachstandsbericht
 5. Polizeiliche Kriminalstatistik
 6. Verschiedenes
 7. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen
- Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Traditionelles Eierschupfen am Ostermontag mit anschließendem Frühschoppenkonzert des Musikvereins

Am Ostermontag findet in Egesheim das traditionelle Eierschupfen statt. Bereits am Ostersonntag werden die 20er durchs Dorf ziehen, um die Eier für das Eierschupfen zu sammeln.

Traditionell findet dann am Ostermontag um 8.30 Uhr der Gottesdienst in der „Mariae Himmelfahrtskirche“ statt. Im Anschluss daran startet das Eierschupfen auf dem Sportplatz. Gegen 9.45 Uhr starten die beiden Wettkämpfer Marc Frick und Fabio Loi an der Brücke.

Nach dem Wettstreit veranstaltet der Musikverein Egesheim in der Gemeindehalle sein Frühschoppenkonzert.

Namens der Gemeinde und des Gemeinderats danke ich dem Jahrgang 2005, der sich in diesem Jahr um den Erhalt dieses einmaligen Brauchtums bemüht, und ich darf Sie zum Besuch des Gottesdienstes, dem Eierschupfen und dem Frühschoppenkonzert herzlichst einladen.

Informationen vom Kindergarten

Durch den aktuellen Personalmangel im Kindergarten kann es bei weiteren Krankheitsfällen zur Notbetreuung oder zu kurzzeitigen Schließungen kommen. Ebenso kann der Betrieb am Montagnachmittag nicht mehr aufrechterhalten werden. Die Zeiten der verlängerten Öffnungszeit mussten montags und freitags gekürzt werden.

Es sind bereits Planungen und Lösungen für den aktuellen Engpass in Arbeit.

Digitale Passbilder für Personalausweis und Reisepass

Ab 01. Mai 2025 dürfen die Personalausweis- und Passbehörden bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen Passbilder nur noch in digitaler Form verwenden.

Ausgedruckte Passbilder vom Fotografen sind ab 01. Mai 2025 nicht mehr zulässig und müssen abgelehnt werden.

Das digitale biometrische Passbild kann entweder bei einer zertifizierten Fotografin/zertifiziertem Fotografen oder direkt bei Ihrer Personalausweis- und Passbehörde erstellt werden.

Für die Bürger der Gemeinde Egesheim fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Personalausweis- und Passbehörde.

Gemeinde Egesheim
Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung des Volksbegehrens ,XXL-Landtag verhindern‘

**über das „Gesetz zur Änderung des
Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags
durch Reduktion der Wahlkreise und
Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“**

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Das Volksbegehren wird in allen Gemeinden Baden-Württembergs durchgeführt und ist vor Beginn der Sammlung ortsüblich bekannt zu machen.

Dabei findet die **freie Sammlung im Zeitraum vom 05. Mai 2025 bis 04. November 2025** statt. In dieser Zeit können sich Befürworter des Volksbegehrens mit ihren persönlichen Daten und ihrer Unterschrift in die von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens ausgegebenen Eintragungsblätter eintragen.

Die Eintragungsblätter sind zur weiteren Überprüfung und zur Bescheinigung des Eintragsrechts bis spätestens Dienstag, den 04. November 2025, auf dem Bürgermeisteramt Egesheim, Hauptstraße 10 in Egesheim, einzureichen.

Daneben **findet im Zeitraum vom 05. Mai 2025 bis 04. August 2025** in allen Gemeinden die **amtliche Sammlung** statt. Hierzu werden im Rathaus Egesheim zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses Eintragungslisten aufgelegt.

Eintragungsberechtigt in die vorgenannten Eintragungsblätter bzw. Eintragungslisten ist, wer am Tag der Eintragung in der Gemeinde Egesheim wahlberechtigt zum Landtag von Baden-Württemberg ist. Dabei darf jeder Eintragungsberechtigte jeweils nur eine Unterstützungsunterschrift leisten. Nach Fristablauf der freien Sammlung am 04.11.2025 wird das zusammengefasste Sammlungsergebnis der Gemeinde Egesheim dem Kreisabstimmungsleiter zugesandt.

Der genaue Gegenstand des beantragten Volksbegehrens samt vollständigem Wortlaut des Gesetzentwurfs und seiner Begründung (§ 30 Abs. 2 S. 2 und Abs. 3 VABstG), die genauen Angaben und Zeiten, wer sich wann, wo und auf welche Weise eintragen kann, sowie sonstige nähere Angaben sind aus dem Aushangtext an der Verkündungstafel vor dem Rathaus ersichtlich.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt durch Anschlag an der Verkündungstafel vor dem Rathaus in der Zeit vom 16. April 2025 bis 27. April 2025 – je einschließlich. Auf diesen Anschlag, durch den die ortsübliche Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens erfolgt, wird hiermit hingewiesen.

Abfallbeseitigung

Biotonne: 17. April 2025
Papiertonne: 26. April 2025
Werttonne: 06. Mai 2025
Restmüll: 09. Mai 2025

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Vereinsmitteilungen



Musikverein Egesheim e.V.

Frühschoppen am Ostermontag

Zum Frühschoppenkonzert nach dem traditionellen Eierschupfen laden wir Sie herzlich ein.

Für Speis und Trank wird auch in diesem Jahr wieder gesorgt sein.

Beginn des Eierschupfens ist gegen 10 Uhr.

Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

MV Egesheim



Ski-Club Egesheim

Karfreitagsangebot

Liebe Ski-Club-Freunde,

die Karfreitagsbewirtung findet in der **Festhalle Egesheim** statt.

Wie angekündigt können die vorbestellten Portionen an Fischknusperle, Kartoffelwedges und Beilagensalaten von 11:00 - 14:00 Uhr bei uns verzehrt oder abgeholt werden.

Geöffnet haben wir bis 17:00 Uhr und bieten in dieser Zeit auch Kaffee und Kuchen an.

Wir freuen uns auf euch und wünschen allen ein frohes Osterfest

Euer Ski-Club

i.A. die Schriftführerin

Maiwanderung

Wir laden alle Freunde und Gönner des Ski-Clubs recht herzlich zur Wanderung am **01. Mai 2025** ein.

Treffpunkt: Wendeplattform Mühlhaldenstraße, oberhalb der Skihütte

Abfahrt: 08:30 Uhr

Ziel: Landgasthof Waldeck (Risiberg)

Wir treffen uns auf der Wendeplattform und werden dort schauen, ob wir Fahrgemeinschaften bilden können.

Um **11.30 Uhr** werden wir im Landgasthof Waldeck gemeinsam Mittagessen.

Selbstverständlich sind auch diejenigen wieder gern gesehen, die erst beim Mittagessen zu uns stoßen möchten.

Egal, ob ihr mitwandert oder nur zum Essen kommt, wir möchten euch bitten, euch bis **Donnerstag, 24.04.2025** bei

Holger Sauter unter **0176 97891751** anzumelden, um die Plätze im Waldeck zu reservieren.

Bei schlechtem Wetter können selbstverständlich auch die, die mitwandern wollten, nur zum Mittagessen kommen, das kann dann kurzfristig entschieden werden.

Es würde uns freuen, viele Wanderer begrüßen zu dürfen und wünschen allen einen schönen Feiertag.

Im Namen des Ski-Clubs

die Schriftführerin



Sportverein Egesheim e.V.

Spielbericht: SV Renquishausen 2:2 SV Egesheim – Tim Dreher sichert späten Punktgewinn im Derby

Die Voraussetzungen vor dem Spiel waren alles andere als optimal: David Villing verletzt, Christian Bischoff gesperrt – und ein Großteil der Mannschaft hatte den Vorabend entweder auf Nico Penz' Junggesellenabschied oder auf der Hochzeit von Waci genossen. Dennoch reiste der SVE hoch motiviert zum Auswärtsderby nach Renquishausen, fest entschlossen, das Beste aus der Situation zu machen.

Und das tat man auch: Der SVE begann konzentriert und bissig. Bereits in der 10. Spielminute eroberte man den Ball in der gegnerischen Hälfte. Tim Dreher hob den Kopf, fasste sich aus gut 60 Metern ein Herz – und der Ball senkte sich traumhaft genau unter die Latte. Ein absolut sehenswerter Treffer zur frühen Führung! Die Antwort der Gastgeber ließ allerdings nicht lange auf sich warten. Eine eigentlich harmlose und missglückte Flanke rutschte dem Renquishausener Außenspieler über den Fuß – und der Ball senkte sich unglücklich ins lange Eck: 1:1. Das Spiel war insgesamt keine fußballerischere Meisterleistung, doch der SVE überzeugte mit Einsatz und einer disziplinierten Defensivleistung. Die Renquishausener hatten zwar mehr Ballbesitz, kamen aber kaum gefährlich vor das Tor.

Nach der Pause ein ähnliches Bild: Egesheim lauerte auf Konter, blieb so immer wieder gefährlich. In der 65. Minute gelang den Gastgebern nach einer schönen Kombination jedoch die 2:1-Führung. Doch der SVE gab nicht auf: In der Nachspielzeit spielte Patrick Rusch einen perfekten Steckpass auf Tim Dreher, der allein vor dem Torwart die Nerven behielt, diesen ausguckte und locker zum 2:2-Endstand einschob.

Fazit: Ein intensives Derby mit einem verdienten Punktgewinn für den SVE, der trotz schwieriger Bedingungen wieder einmal eine starke kämpferische Leistung zeigte. Besonders die mannschaftliche Geschlossenheit gepaart mit der individuellen Klasse von Tim waren entscheidend für das gute Ergebnis. Die Mannschaft bedankt sich über die zahlreiche Unterstützung der mitgereisten Fans!

Vorschau:

Über das Osterwochenende ist spielfrei – Zeit zum Durchatmen und Kräfte sammeln für die letzten 6 Spiele. Weiter geht's dann am 27.04. mit dem nächsten Heimspiel gegen Denkingen. Das Hinspiel konnte der SVE deutlich mit 5:0 für sich entscheiden. Ziel ist es, daran anzuknüpfen und die nächsten drei Punkte einzufahren.

Ausblick: Preisbinokel-Turnier im Sportheim am Gründonnerstag

Auch dieses Jahr lädt der SVE zum traditionellen Binokel-Turnier ein. Für die Gewinner warten wieder sehr interessante und hochwertige Sachpreise. Alle Freunde des gepflegten Binokel-Spiel sind hierzu herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung ist hierzu nicht notwendig.

Wann: 17. April ab 19.00 Uhr

Wo: Sportheim Egesheim

Startgeld: 10 €

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen Wehingen, Reichenbach und Egesheim

Gemeindeverwaltungsverband Heuberg



Gründonnerstag

Am **17.04.2025** (Gründonnerstag) ist der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg **nachmittags** für den Publikumsverkehr geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Sonstiges

Die Landfrauen berichten

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Do., 08.05.25: Lehrfahrt – Besichtigung Maier's Senf Manufaktur und Führung im historischen Apothekenkeller in Schorndorf

Anschließend sind wir bei den Schorndorfer LandFrauen zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Kosten: 40 € / 45 € (inkl. Fahrkosten und Eintritt); Abfahrtszeiten:

7.00 Uhr - Tuttlingen, ZOB

7.10 Uhr - Riethem, Traube

7.20 Uhr - Spaichingen, Busbahnhof

7.30 Uhr - Aldingen, Fa. Oberist

Anmeldung bis 25.04.25 bei E. Benzing, 0160 26 847 40

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Bauernmarkt Wehingen

Wir möchten Sie recht herzlich zu unserem nächsten Bauernmarkt am Karsamstag, dem 19.04.2025, einladen.

Wir freuen uns, dass wir Ihnen saisonales und regionales Obst und Gemüse, Eier und Teigwaren, frisches Bauernbrot und Hefezöpfe, Fleisch- und Wurstwaren von Rind und Schwein sowie eine kleine Käseauswahl anbieten können.

Wir sind von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr auf dem Rathausvorplatz Wehingen, um Sie mit regionalen landwirtschaftlichen Erzeugnissen zu versorgen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen jetzt schon schöne Feiertage!

Vereinsmitteilungen allgemein



Kampfkunst Kickboxen 861

861Kampfkunst

Osterferien – Trainingspause

Die 861Kampfkunstschule macht eine kurze Pause: In den Osterferien bleibt unsere Kampfsportschule vom Freitag, den 18. April 2025 bis einschließlich Sonntag, den 27. April 2025 geschlossen. In dieser Zeit findet kein Training statt.

Wir wünschen euch allen erholsame Feiertage, schöne Stunden mit der Familie und natürlich ein frohes Osterfest! Ab Montag, den 28. April, starten wir wieder voller Energie ins Training.

Adresse

861Kampfkunst Wehingen

Wiesenstraße 12

78564 Wehingen

Kontakt

E-Mail: info@861kampfkunst.de

Tel.: 07463 - 267 1921

Mob: 0176 4189 5079

Schachring Heuberg Gosheim

Seniorenbezirksmeisterschaft in Gosheim

Der Schachring Heuberg-Gosheim war Ausrichter dieses spannenden Turniers mit 9 Runden, wobei die Bedenkzeit 20 Minuten pro Partie betrug.

Franz Narr und Ottmar Stehle kämpften in der Spitzengruppe um den Titel und beide konnten sich schließlich auf vorderen Plätzen einreihen, wobei besonders das Ergebnis von Franz Narr herausragend war, denn er blieb im ganzen Turnier ungeschlagen und konnte auch den stärksten Spielern Paroli bieten.

Auch Adam Glöckl und Norbert Weber konnten mit starken Leistungen überzeugen.

Den Sieg schnappte sich schließlich Richard Grimm aus Spaichingen mit 6,5 Punkten.

Die Ergebnisse der Gosheimer Spieler

Platz 5	Franz Narr	5,5 Punkte
Platz 6	Ottmar Stehle	5,5 Punkte
Platz 13	Adam Glöckl	4,5 Punkte
Platz 17	Norbert Weber	3,5 Punkte

Für die Mannschaftswertung kamen die besten drei Spieler pro Verein in die Wertung, wobei die Gosheimer hier mit 15,5 Punkten einen ausgezeichneten 2. Platz belegten und nur knapp hinter Spaichingen landeten, die 18 Punkte erzielten. Bei der gleichzeitig stattfindenden Damenbezirksmeisterschaft setzte sich Camilla Mamani aus Albstadt durch.

Schulnachrichten

Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Realschule

Erzabt Tutilo aus dem Kloster Beuron besucht die Realschule Gosheim-Wehingen

Was ist ein Erzabt? Was macht ein Erzabt? Darf ein Mönch Computerspiele spielen? Hat er immer seine Kutte an? Was bewegt Männer dazu, ins Kloster zu gehen?

Diese und viele andere Fragen haben die katholischen und evangelischen Schüler aller achten Klassen beim Besuch von Erzabt Tutilo aus dem Kloster Beuron gestellt.

Der Abt aus dem Donautal kam auf Einladung der Religionslehrerinnen Ende März zum ersten Mal in die Realschule. Es war ein bemerkenswerter und informativer Besuch für die Jugendlichen.

Vielen Inhalten, die sonst nur in der Theorie besprochen werden, hauchte das 60-jährige Leben ein. Charmant und offen beantwortete er die vielen Fragen der interessierten Schülerinnen und Schüler. Es ging um seinen Werdegang, seine Überzeugungen, seinen Tagesablauf, seine Hobbys, um Dinge, die ein Mönch nicht machen darf, um seine Zimmereinrichtung und vieles mehr. Zum Abschluss lud er die Klassen ein, das Kloster Beuron einmal zu besuchen.

Wir danken Erzabt Tutilo für seine Bereitschaft, zu uns zu kommen und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Schuljahr.



Foto: Realschule Gosheim-Wehingen

Gymnasium

Leistungsfach Geo besucht bekannten TV-Meteorologen Sven Plöger klärt über den Klimawandel und dessen Folgen auf

Normalerweise sieht man den Meteorologen Sven Plöger bei Wettervorhersagen im Fernsehen. Am 25.03.25 bot sich die Gelegenheit, den Experten für Wetter und Extremwetter live vor Ort in der Frittlinger Leintalhalle zu erleben. Dort klärte er über den Klimawandel und dessen Folgen auf. Das wollten sich die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten des Leistungsfachs Geografie am Gymnasium Gosheim-Wehingen



Foto: Jr

nicht entgehen lassen und konnten so ihr Wissen im abitur-relevanten Themenfeld Klimawandel wiederholen und vertiefen.

Sehr beeindruckt waren die Schülerinnen und Schüler von den zahlreichen Beispielen und Zahlenvergleichen, die die Auswirkungen von Extremwetterereignissen, wie beispielsweise die letztjährigen Überschwemmungen im spanischen Valencia, veranschaulichten. Auch Rechenbeispiele zu extremem Wachstum führten eindrücklich vor Augen, welche Folgen eine Erderwärmung um 3 bis 4 Grad Celsius haben könnte. Eines stand am Ende für alle fest – hinter dem Mond will in Zukunft keiner leben müssen. Damit die in den letzten Jahren dramatisch beschleunigte Erderwärmung wieder gebremst werden kann, sind gemeinsame Anstrengungen hin zu einem nachhaltigeren und klimaverträglicheren Leben dringend nötig. Wir alle sind zum Handeln und Umdenken aufgefordert. Um es in Sven Plögers Worten zu sagen: Wir müssen unsere Welt „enkelfähig“ machen, auch wenn dies nur mit Verzicht auf so manch liebgewonnene Gewohnheiten einhergehen kann.

GGW beteiligt sich an Känguru-Wettbewerb

Das Känguru der Mathematik ist keine neue Art, sondern ein internationaler Wettbewerb an Schulen, der seinen Namen in Anlehnung an seine australischen Erfinder erhielt. Weltweit beteiligen sich Schulen, um die mathematische Bildung, die Freude am Fach und das selbstständige Arbeiten daran zu fördern.

Für die Schüler der sechsten Klassen war die Teilnahme verpflichtend. Schüler der Klassen 5, 7 und 8 konnten freiwillig mitmachen. Insgesamt lösten 80 Schüler die kniffligen Aufgaben, die anders waren, als sie es von Klassenarbeiten her kennen. Statt nachvollziehbarem Rechenweg kam es nur auf die richtige Lösung an. Zur Auswahl standen immer fünf mögliche Lösungen, aus denen es auszuwählen galt. Einfach raten wäre zwar möglich, aber sinnlos gewesen. Ein Vergleich zwischen Klassen oder Schulen fand nämlich nicht statt – es ging um den persönlichen Lernfortschritt. Daher erhielten auch alle eine Teilnehmerurkunde und ein kleines Spiel zum Weiterknobeln.



Foto: Jr

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 16/2025) 20.04. – 26.04.2025

Evangelisches Pfarramt Wehingen,
Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186,
Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto: IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80
SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo. von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de



**Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de finden Sie
weitere Informationen**

Wort der Woche – Ostern

Christus spricht: Ich war tot und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1,18

Karfreitag - Tod am Kreuz, enttäuschte Hoffnung, Niedergeschlagenheit. Ostern - Christus wurde von den Toten auferweckt. Er war tot und ist zu neuem, unvergänglichem Leben erweckt worden. Ein ungeheurerlicher, anstößiger Gedanke. Auferstehung - so etwas kann es doch gar nicht geben, rebelliert der Verstand. Wenn wir Ostern aus dem Datum streichen, dann bleibt nur Karfreitag. Paulus hat es im 1. Korintherbrief (15,14) treffend formuliert: „Ist aber Christus nicht auferstanden, so ist unsere Predigt vergeblich, so ist auch der Glaube vergeblich.“ Ohne Ostern feile unser Glaube wie ein Kartenhaus zusammen, würde sich nicht wesentlich von dem unterscheiden, was auch in anderen Religionen gelehrt wird, übrig blieben dann ethische Leitlinien für unser Zusammenleben. Durch die Auferstehung wird der Tod nicht einfach abgeschafft. Er steht uns allen bevor - früher oder später. Aber das Gefängnis, in das wir dadurch eingesperrt werden, kann uns nicht ewig festhalten. Leben von Ewigkeit zu Ewigkeit ist uns zugesagt. Die Auferstehung ist der Schlüssel, um die Tore dieses Gefängnisses zu öffnen - ein für alle Mal. Christus steht am Anfang und am Ende. Noch ehe wir waren, war er schon da. Und wo wir einmal ankommen, erwartet er uns schon. Leben ist das erste und auch das letzte Wort. Der Tod hat ausgespielt.

Pfrin. D. Kommer ist vom 21. bis 27. April nicht im Dienst. Bitte wenden Sie sich in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten oder bei Beerdigungen an:
 Vom 21. – 25. April an Pfarrer Güntter in Villingen-Schwenningen, Tel.: 07720-9417879 und
 vom 26. – 27. April an Pfrin. A. Rettenmaier, Rottweil, Tel.: 0741-2412504

Herzliche Einladung zur Kinderkirche

Kinderkirchtermine April / Mai 2025
 20. April mit Osterfrühstück – wir bitten um Voranmeldung im Evang. Pfarramt (Tel.: 07426-7186, pfarramt.wehingen@elkw.de)
 11. Mai
 18. Mai



Foto: Gemeindebrief

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 9:30 Uhr in der Christuskirche.
 Wir freuen uns auf euch!
 Das Kinderkirch-Team

Wir gratulieren zum Konfirmations-Jubiläum

Im Gottesdienst am Palmsonntag, 13. April, haben in der Christuskirche Konfirmationsjubiläum gefeiert: Eiserne Konfirmation: Johannes Scheerle. Diamatene Konfirmation: Hermann Heinz, Gabriele Kimmerle. Goldene Konfirmation: Roland Amsel, Susanne Buschle, Ingrid Gross, Wolfgang Gross. Silberne Konfirmation: Wasgan Wolski. Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren auch weiterhin Gottes Segen und Beistand auf ihrem Lebensweg.



Foto: Kirchengemeinde



Foto: Gemeindebrief

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen. Besonders benötigt werden haltbare Lebensmittel und auch Hygieneartikel.

Im Pfarramt in Wehingen können Sie Ihre Spende während den Bürozeiten abgeben. montags (09:00-12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr) Nach den Gottesdiensten können bei der Messnerin Spenden abgegeben werden.



Foto: Gemeindebrief

Taufsonntage

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Die nächsten Termine sind am 04. Mai, 08. Juni, 13. Juli, 10. August, 17. August, 14. September, 12. Oktober, 09. November und 14. Dezember 2025 in der Christuskirche

Gottesdienste

Donnerstag, 17. April (Gründonnerstag)

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) und den Konfirmanden in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Freitag, 18. April (Karfreitag)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und Posaunenchor in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Samstag, 19. April (Osternacht)

21.00 Uhr Feier der Osternacht in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer + Team)

Sonntag, 20. April (Ostersonntag)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

09.30 Uhr Osterfrühstück der Kinderkirche, Gemeindesaal

Montag, 21. April (Ostermontag)

10.15 Uhr Ökum. Gottesdienst in Zimmern o. R., Kirche St. Konrad (Pfr. Köhrer/Pfr. Kleider)
 In der Christuskirche Wehingen findet kein Gottesdienst statt!

Sonntag, 27. April (Quasimodogeniti)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Präd. J. Wendler)

Wochenveranstaltungen

Weitere Gruppen und Kreise treffen sich in den Osterferien nur nach Absprache

Predigt zum Konfirmationsjubiläum am Palmsonntag, 13. April 2025

Liebe Mitchristen!

„Gott, der Herr, hat mir eine Zunge gegeben, wie sie Jünger haben, dass ich wisse, mit den Müden zu rechter Zeit zu reden. Er weckt mich alle Morgen; er weckt mir das Ohr, dass ich höre, wie Jünger hören.“ So heißt es im heutigen Predigtwort in Jesaja 50,4. Ein Prophet ist es, der hier spricht. Einer, der sich selbst als Diener Gottes versteht; als Gottesknecht. Liebe Jubelkonfirmanden, viele Jahrzehnte ist es nun her, dass Sie konfirmiert wurden. Die Liste der Pfarrer, die Sie konfirmiert haben, liest sich fast wie eine Chronik unserer Wehinger Kirchengemeinde: Pfarrer Karnowksy, Pfarrer Autenrieth, Pfarrer Bender, Pfarrer Bihl. Und auch diejenigen unter Ihnen, die nicht hier in Wehingen konfirmiert wurden, sondern in Waldenbuch oder im Stuttgarter Westen werden sich sicherlich noch gut an ihren damaligen Pfarrer erinnern. Wie haben Sie Ihren Pfarrer erlebt – damals in Ihrer Konfirmandenzeit und an Ihrer Konfirmation? War er für Sie so ein Diener Gottes wie in unserem Predigtwort? Einer, der es verstand, mit den Müden zur rechten Zeit zu reden? Einer, dem Gott das Ohr geweckt hat – der eine Antenne hatte für das, was Sie als junge Menschen damals bewegt hat; und eine Antenne für Gott und das, was er uns in unserer Zeit zu sagen hat?

Den christlichen Glauben weitergeben an die nächste Generation, das ist ja keine leichte Aufgabe. Und der Konfirmandenunterricht kann schon auch ermüdend sein. Pfarrer Bender, der vor 50 Jahren hier in dieser Kirche einige von Ihnen

konfirmiert hat, wusste das auch. In seiner Konfirmationspredigt vom 16. März 1975 hat er das offen angesprochen: „Vorüber sind die anstrengenden Konfirmandenstunden am Mittwochnachmittag. (...) Im Wesentlichen wird es so sein, dass mindestens eine gewisse Genugtuung darüber auftritt, dass dieses Konfirmanden-Jahr heute seinen Abschluss findet. Sind wir ehrlich, irgendwo ging es uns allen so.“

Und doch konnte Pfarrer Bender in seiner Konfirmationspredigt auch mit ein bisschen Stolz berichten: „Von einer Teilnehmerin hörte ich: Ich möchte gerade nochmal mitmachen.“ Vielleicht haben Sie, die Jubelkonfirmanden, eine Idee, welche Konfirmandin das wohl gesagt hat, damals vor 50 Jahren. Interessant fand ich auch, dass Pfarrer Bender allen Konfirmanden eines Jahrgangs denselben Konfirmationsanspruch gegeben hat. Wer von einem anderen Pfarrer konfirmiert wurde, hat das sicherlich anders erlebt. Da hat jeder Konfirmand einen eigenen Denkspruch bekommen. Ja, oft hat man sogar darauf geachtet, dass derselbe Denkspruch bei einer Konfirmation nicht mehrmals vorkommt.

„Mein Konfirmationsdenkspruch soll ein Bibelwort sein, das mich im Leben begleitet und leitet. Schön, heilig, friedlich und liebevoll soll er sein – ein Spruch, der mich an gute und schlechte Zeiten erinnert – vor allem aber an schöne Dinge und an meine Konfirmandenzeit.“ So denken unsere jetzigen Konfirmanden über ihren Konfirmationsanspruch. Vielleicht können Sie, die Jubelkonfirmanden, Ihren Denkspruch noch einmal neu auf sich wirken lassen mit diesen Gedanken unserer jetzigen Konfirmanden im Hinterkopf.

Diese Bibelworte haben Sie, liebe Konfirmationsjubilare, zugesprochen bekommen am Tag Ihrer Konfirmation: Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeigt, dass wir Gottes Kinder sollen heißen (1. Joh 3,1). Weil du so wert bist vor meinen Augen geachtet, musst du auch herrlich sein und ich habe dich lieb, spricht der Herr (Jes 43,4). Lassst uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens (Hebr 12,2). Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten (Joh 6,35). Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist (Ps 51,12). Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen (Mt 5,9). Meister, fragst du nichts danach, dass wir umkommen? (Mk 4,38).

„Meister, fragst du nichts danach, dass wir umkommen?“ Das war der Denkspruch, den Pfarrer Bender vor 50 Jahren für alle seine Konfirmanden ausgewählt hat. Ein ungewöhnlicher Konfirmationsanspruch. Ein Denkspruch im ganz wörtlichen Sinne: Ein Spruch zum darüber Nachdenken. „Manchem vielleicht etwas zu dunkel im Augenblick.“ So sah es selbst Pfarrer Bender in seiner damaligen Konfirmationspredigt. Was ist der Zusammenhang, in dem dieser Denkspruch steht?

Jesus ist mit seinen Jüngern im Boot, weit draußen auf dem See Genesareth. Das Wetter schlägt um. Sturm kommt auf. Das Boot gerät in Seenot. Aber Jesus schläft seelenruhig hinten im Boot. Die Jünger sind außer sich: Wie kann es sein, dass Jesus diese lebensgefährliche Situation einfach verschläft? Sie wecken ihn auf und sagen zu ihm: „Meister, fragst du nichts danach, dass wir umkommen?“

Liebe Jubelkonfirmanden, vielleicht haben Sie das auch schon erleben müssen in Ihrem Leben; in den vielen Jahrzehnten voller Höhen und Tiefen, die Sie seit Ihrer Konfirmation erlebt haben. Vielleicht haben Sie es da auch schon erleben müssen, dass der Wind Ihnen so richtig ins Gesicht bläst, dass die Wogen ganz hochgehen in Ihrem Leben. So wie Pfarrer Bender das damals in seiner Predigt ausgedrückt hat: „Ihr tut euer Bestes in eurem Alltag und rechnet mit Jesus. Aber Jesus greift scheinbar nicht ein, obwohl ihr keinen Ausweg mehr seht aus eurer Lage: Wir gehen unter! Das ist eure Feststellung.“ Und weiter predigt Pfarrer Bender damals: „Ich möchte euch Mut machen, liebe Buben und Mädchen, Jesus herauszufordern, dass er sich um euch kümmern soll. (...) Fragt nach ihm! Sucht Antwort! Schreit zu ihm, ihn eurer Not!“ Mit diesen Worten hat Pfarrer Bender damals seine Konfirmationspredigt geschlossen.

„Meister, fragst du nichts danach, dass wir umkommen?“ Ein ungewöhnlicher Konfirmationsdenkspruch, eine ungewöhnliche Konfirmationspredigt – damals vor 50 Jahren hier

in dieser Kirche. Ich denke noch einmal an den Propheten aus dem Jesajabuch, der sich Gottesknecht nannte. Der es verstand, mit den Müden zur rechten Zeit zu reden. Dem Gott selbst das Ohr erweckt hatte, so dass er hören konnte wie ein Jünger. Von ihm lesen wir, dass er auch schwere Zeiten durchgemacht hat: „Ich bot meinen Rücken dar denen, die mich schlugen, und meine Wangen denen, die mich raufeten. Mein Angesicht verbarg ich nicht vor Schmach und Speichel.“ (Jes 50,6)

Diesem Propheten blies nicht nur der Wind ins Gesicht. Ihm wurde ins Gesicht gespuckt. Verachtet und verspottet wurde er. Jesus hat das selbst auch erleben müssen. Nach seinem glorreichen Einzug in Jerusalem drehte sich schon bald der Wind, und die Stimmung kippte. Jesus wurde verspottet und misshandelt. Mit seinem unrühmlichen Tod am Kreuz schien seine Geschichte zu Ende zu sein. „Meister, fragst du nichts danach, dass wir umkommen?“ Auch Jesus stellte so eine verzweifelte Frage am Ende seines irdischen Lebens: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ (Mt 27,46)

Aber gerade im tiefsten Tal der Verzweiflung ist Gott ganz nahe und lässt seine Hilfe erfahren. „Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich“, heißt es in Psalm 23,4. Oder wie es der Gottesknecht im Jesajabuch sagt: „Aber Gott, der Herr, hilft mir, darum werde ich nicht zuschanden.“ (Jes 50,7) Auch die Jünger Jesu durften diese Erfahrung machen: Der Sturm auf dem See Genesareth ist nicht das Ende. Jesus kann retten auch aus der größten Not. Am Kreuz hat er alles auf sich genommen, was uns das Leben schwer macht und uns von ihm trennt – all die finsternen Täler von Schuld und Leid, die unser Leben verdunkeln. Ja, sogar das finstere Tal des Todes hat er durchschritten und überwunden. Jesus ist auferstanden! Fragt nach ihm! Sucht Antwort! Schreit zu ihm, in eurer Not!

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.



Deine Region auf

NUSSBAUM.de